## Ausschreibungstext

# Filterloser Koaleszenzabscheider ACTRON NG 3 – NG 20

Über gesamte Oberfläche des Abscheiders genutzter, einteiliger

Schlammabscheiderraum ohne Toträume.

- Außenmantel aus Stahlbeton C35/45, XC2, XF2, XA1, nach DIN 4281,
- in monolithischer Fertigbauweise,
- mit typengeprüfter Statik,
- für Lastannahme SLW 60 (LM 1, DIN-FB 101),
- mit Nachweis der Auftriebssicherheit,
- nach DIN 1045 T 1-4 auf Risssicherheit bewehrt.

Innenkonstruktion aus Edelstahl. Sämtliche Werkstoffe einschließlich Edelstahl komplett frei von Beschichtungen / oleophilen Oberflächen.

Achsenmittiger Anschluss von Zulauf und Ablauf an die Abscheideranlage. Mit Innenauskleidung aus HDPE.

Tarierung auf eine Leichtflüssigkeitsdichte von g/cm³
Schwerstes Einzelgewicht höchstens 6,71 to,
Zulauftiefe Z= m,
Rohranschlüsse EN 295 DN mm,
Abdeckung Klasse D.

Warnanlage WGA 01 für EX-Zone 0 gemäß Forderung DIN EN 858 optisch-akustisch für Ölschichtdicke und Aufstaumessung, Messsonden installiert im Abscheiderraum, bestehend aus:

- kapazitiver Sonde,
- mit 5 m ölbeständigem Kabel für den Anschluss von Anlagenteilen im Ex-Zone 0 –Bereich (blau),
- Befestigungsset und Kabelverbinder,
- Steuereinheit zweikanalig,
- Ausgangsstromkreis EEx ia IIB T3,
- Versorgungsspannung: 230 VAC,
- Gehäuse für Außenmontage IP55/65.

Mit Rohrdurchführung für KG DN 100 mit Abdichtung in der Abscheideranlage für Warnanlagen (Deckenplatte oder Konus).

Kabeldichteinsatz passend für KG DN 100.

Spezielle Kabeldurchführung (TÜV-geprüft),

für mind. zwei Kabel von d= 5 – 11 mm, zur gas- und flüssigkeitsdichten Durchführung von Kabeln,

anschlussfertig für Kabelleerrohre, DN 100.

Betriebsfertig montiert inkl. Verlegung Kabelleerrohr in erforderlicher Länge.

#### Probeentnahmeschacht "Modell Stadt München"

Ausführung gem. Forderung DIN 1999-100, nach DIN V 4034 Teil 1

- Innendurchmesser 1000 mm oder 1200 mm,
- Schachthals H = 600 mm.
- Zulauftiefe (Standard) = 1,09 m,
- Rohranschlüsse EN 295 DN 150 mm,
- Abdeckung Klasse D,
- Erhöhung der Einlauftiefe ist mit Schachtmaterial DIN V 4034 Teil 1 möglich.

Abdichtung aller Fugen und Schachtwände mit geeignetem Material (Schlammfang und Leichtflüssigkeitsabscheider) für Erfüllung der Dichtheitsanforderung gem. DIN 1999-100 Dichtheitsprüfung.

#### Inbetriebnahme und Einweisung

Inbetriebnahme und Einweisung des örtlichen Personals, bis hin zu drei Personen, vor Ort an der Abscheideranlage durch den Hersteller. Der Zeitraum ist in Absprache mit dem Betreiber festzulegen. Die Einweisung muss alle im späteren Betrieb vorgesehenen Betriebsarten umfassen sowie alle erforderlichen und vor Ort durchführbaren Wartungs-, Inspektions- und Instandsetzungsarbeiten. Der Probebetrieb durch das örtliche Personal ist durch das Einweisungspersonal zu begleiten.

Erforderliche Stoffe und Medien für den Probebetrieb werden bauseits gestellt.

### Sachkundeschulung für Eigenkontrolle und Wartung von Leichtflüssigkeitsabscheidern

Erlangung der Sachkunde gem. DIN 1999-100 Seite 12 (Fußzeile) durch einen Lehrgang durch den Hersteller, für die Durchführung der Eigenkontrolle gem. DIN 1999-100 Pkt. 14.3 und Wartung gem. DIN 1999-100 Pkt. 14.4. Inkl. einer Vor-Ort-Einweisung in die vorhandene Abscheideranlage.

#### Generalinspektion und Dichtheitsprüfung

Liefernachweis:

Generalinspektion (vor Inbetriebnahme gem. DIN 1999-100) Prüfung des baulichen Zustandes, einschl. Dichtheitsprüfung der Anlage Erstellung des Prüfberichtes, 2-fach

Am Tage der Überprüfung muss die komplette Abscheideranlage vollständig entleert und zugänglich sein. Es ist sicher zu stellen, dass während der Überprüfung kein Abwasser in die Abscheideranlage eingeleitet wird. Von Seiten des AG ist eine Hilfskraft für erforderliche Arbeiten (Ein- und Ausbau von Einbauteilen,...) zu stellen.

	•	•
Prüfung der Abscheiderkompaktan Nenngröße: NG Integrierter Schlammfang:	lage	

Betonwerk Kühne GmbH & Co. KG Sudetenstr. 70, 82538 Geretsried Tel. 08171/93966, Fax 08171/80302